



SPD-Fraktion, Rathaus, Marktplatz 22, 72764 Reutlingen

An die
Vorsitzende des Reutlinger Gemeinderats
Frau Oberbürgermeisterin Bosch
Rathaus

Reutlingen

Fraktionsvorsitzender

Helmut Treutlein Tel 07121 / 33 43 47 Fax 37 15 23
Kurrerstraße 38, 72762 Reutlingen

Stv. Fraktionsvorsitzende

Silke Bayer Tel 0157 / 73 73 60 90
Thomas Keck Tel 56 82 58 Fax 07121 / 56 82 59
Sebastian Weigle Tel 07121 / 7 55 33 51

Fraktionsmitglieder

Ulrich Lukaszewitz Tel 07072 / 6884 Fax 07072 / 7390
Johannes Schempp Tel 07121 / 2 47 42 Fax 07121 / 24 02 58
Ramazan Selcuk Tel. 07121 / 21 00 95
Edeltraut Stiedl Tel 07121 / 96 31 31 Fax 07121 / 96 31 33

Alltagsradeln im Reutlinger Zentrum – sicher und flott

02.06.2018

Antrag

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Bosch,

Wir beantragen

- 1. Zur Überquerung des Karlsplatzes für Radfahrer von der Straße Unter den Linden zur Wilhelmstraße wird eine direkte Querung entwickelt und vorrangig umgesetzt.**
- 2. Zur Überquerung des Karlsplatzes für Fußgänger und Radfahrer wird auf Höhe der Metzgerstraße zum Listplatz eine ampelgesicherte Querung eingerichtet. Der vorliegende Maßnahmenplan zum Masterplan Radverkehr wird insoweit präzisiert und die Maßnahme ergänzt. Die Maßnahme hat Priorität und wird vorrangig umgesetzt.**
- 3. Zur Querung der Altstadt von West nach Ost werden geeignete Strecken als kommunale Alltagsrouten ausgewiesen. Dabei werden die folgenden Verbindungen geprüft:**
 - von der Oberamteistraße über den Weibermarkt zur Aulberstraße
 - von der Rathausstraße über den Marktplatz zur Krämerstraße.

Begründung:

Alltagsradler brauchen direkte Verbindungen, ungefährlich und ohne Sackgassen. Eine direkte Verbindung vom Bahnhof zum Albtorplatz und zurück und Querverbindungen durch die Altstadt von West nach Ost an verschiedenen Stellen müssen geschaffen werden.

Die große Zahl an Radfahrern aus der Straße Unter den Linden finden keine unmittelbare Querungsmöglichkeit zur Altstadt. Im Anschluss führt die Nord-Südroute in den späten und frühen Tageszeiten durch die Wilhelmstraße oder ganztägig von Norden nach Süden durch die Metzgerstraße. Die jetzige Süd-Nordroute durch die Garten- und Mauerstraße ist auf weiten Strecken eine umständliche und gefährliche Hindernisfahrt, so beim Gartentor und beim Parkhaus Zwiefalterhof. Diese Radwegführung muss bald durch die Metzgerstraßenroute ersetzt werden, nachdem der Stadtbus in der Gartenstraße fährt.

Auch jetzt schon endet die Fahrradstrecke vom Süden zum Bahnhof an der Karlstraße ohne direkte Querungsmöglichkeit über den Karlsplatz. Dies ist auch für Fußgänger eine Einschränkung beim Zugang zur Altstadt. Täglich kann auf Höhe der Metzgerstraße das wilde Überqueren der Fahrbahnen durch Fußgänger über den Karlsplatz beobachtet werden. Die fußgängerfreundliche Innenstadt benötigt an dieser Stelle eine zusätzliche Querungsmöglichkeit über den Karlsplatz.


Der Fußgängerüberweg auf Höhe der Wilhelmstraße ist eine der meist benutzten Überquerungen in der Stadt. Die Aufstellfläche reicht häufig für die Fußgänger nicht aus, so dass die Fußgänger oft in mehreren Reihen warten müssen. Auch viele Radfahrer queren an dieser Stelle den Karlsplatz. Eine weitere Überquerungsmöglichkeit ist auch deshalb dringend notwendig.

Im Masterplan Radverkehr ist diese Querung bereits als Linie enthalten. Jedoch fehlen die Vorschläge im Maßnahmenpaket zu den notwendigen Umbaumaßnahmen. Die Einrichtung einer breiten Fußgängerfurt, welche auch Radler benutzen können, ist die notwendige Lösung.

City-Nord ist ein sich entwickelnder neuer Stadtteil, der zumeist fußläufig erreichbar ist. Auch die Parkhäuser in diesem Bereich brauchen fußläufig viele Anbindungen. Es dient also der Stadtentwicklung hin zu einer fußgänger- und radfahrerfreundlichen Stadt, wenn jetzt eine weitere Querung des Karlsplatzes eingerichtet wird.

Mit freundlichen Grüßen

Für die SPD-Fraktion



Helmut Treutlein
Fraktionsvorsitzender